Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des

établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung;

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für

Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 22 (1951)

Heft: 7

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fachblatt für Schweizerisches Anstaltswesen

REVUE SUISSES DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

OFFIZIELLES FACHORGAN FOLGENDER ORGANISATIONEN

V S A Verein für Schweizerisches Anstaltswesen mit den ihm angeschlossenen kantonalen und regionalen Verbänden

SHVS Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare VSW Verein Schweizerischer Waiseneltern

HAPV Heim- und Anstaltspersonal-Vereinigung

MITARBEITER

Inland: Schweiz. Landeskonferenz für soziale Arbeit, Zürich

(Studienkommission für die Anstaltsfrage) Schweiz. Vereinigung Sozialarbeitender, Zürich Vereinigung Kinderdorf Pestalozzi, Zürich

Ausland: Vereinigung der Niederländischen Anstaltsdirektoren

DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co., Wädenswil Telephon (051) 956837. Postcheckkonto VIII 3204

REDAKTION: Dr. Heinrich Droz-Rüegg, Telephon (051) 32 39 10 Eleonorenstrasse 16, Zürich 32

INSERATENANNAHME: Louis Lorenz, Postfach, Zürich 22 Telephon (051) 272365

ABONNEMENTSPREIS: Pro Jahr Fr. 10 .- . Ausland Fr. 13 .-

22. Jahrgang - Erscheint monatlich

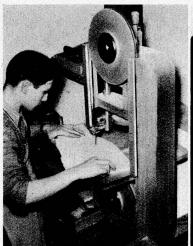
Nr. 7 - Juli 1951 - Laufende Nr. 233

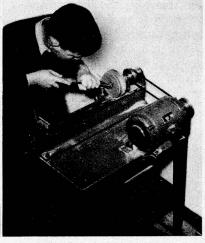
Stellenanzeigen nur an die Zentrale Stellenvermittlung des VSA, Frau R. Wezel, Staudenbühlstrasse 69, Zürich 52, Telephon (051) 46 29 65

Vom Basteln

In Heimen für Jugendliche, besonders aber da, wo es sich um Schwererziehbare handelt, ist das Problem der Freizeitgestaltung wohl eines derjenigen, die den Erzieher am meisten beschäftigen. Einerseits zeigen sich gerade in der Freizeit besonders die Schwierigkeiten, mit denen man zu tun hat, Interesselosigkeit, Trägheit, Unverträglichkeit, Zügellosigkeit und Gleichgültigkeit,

Zögling und Erzieher schaffen. Nach unseren Erfahrungen ist aber nichts so geeignet, an die Buben heranzukommen wie die Bastelstunden an nebligen Herbstnachmittagen und winterlichen Feierabenden. Es beginnt schon mit dem Plänemachen, das oft etwas hochfliegend ist, sich aber meist bald den Gegebenheiten des Materials, des Geldbeutels und des Könnens anpasst. Da werden





Arbeit an der Drehbank

Arbeit an der Bandsäge

anderseits gibt die Freizeit dem Erzieher mannigfache Möglichkeiten der direkten und indirekten Beeinflussung.

Gewiss ist es in den Sommermonaten leicht, die freien Stunden der Buben mit Sport und Spiel zu füllen, und Wanderungen durch Wald und Feld können wertvolle Berührungspunkte zwischen Gedankenfäden nach Hause gesponnen; die Mutter soll ihr Weihnachtsgeschenk erhalten, der Vater überrascht werden, oder man will gar die Geschwister von der Geschicklichkeit des Bruders überzeugen. Wo es an Ideen fehlt, genügt oft ein kleiner Anstoss. Es ist eigentümlich, beim Basteln macht alles mit, und selbst die Bequemen